

Das VE-8 ist ein sog. „all-in-one“-Gerät für Sänger/innen, die gleichzeitig ein Instrument spielen; es ist eine Kombination aus **Vokal-Effekten, Gitarren-Effekten, Looper** und **Mixer**.

**Gitarreneffekte** S. 8

Der „Acoustic Resonance“-Effekt simuliert die Gehäuseresonanz einer akustischen Gitarre. Das Reverb fügt dem Sound einen zusätzlichen Raumhall-Effekt hinzu. Der „Notch“-Effekt unterdrückt akustische Rückkopplungen. Zusätzlich stehen weitere Effekte wie Chorus, Tremolo, Phaser und Delay zur Verfügung.

**Vokal-Effekte** S. 10

Sie können der Gesangsstimme während des Gitarrenspiels einen Harmonieeffekt hinzufügen. Der „Enhance“-Effekt verstärkt die Klarheit des Stimmensignals und stabilisiert die Eingangslautstärke. Der „Pitch Correct“-Effekt korrigiert Abweichungen der Tonhöhe und sorgt damit für eine präzisere Ausgabe der Harmoniestimme. Das Reverb fügt dem Sound einen zusätzlichen Raumhall-Effekt hinzu. Zusätzlich stehen weitere Effekte wie „Electric Voice“ und „Radio Voice“ zur Verfügung.

**Output (Mixer)** S. 2

Sie können die Lautstärkebalance des Ausgangssignals für Gesang und Gitarre einstellen.

**Looper** S. 12

Sie können den Gesang und das Gitarrenspiel separat aufzeichnen und als Loop abspielen.

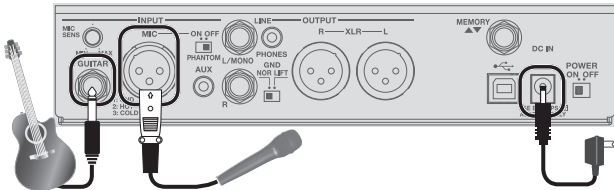
## Inhalt

<b>Anschließen des Mikrofons und der Gitarre</b> .....	<b>2</b>	<b>Einstellungen für die Gesangeffekte</b> .....	<b>10</b>
<b>Die Anschlüsse</b> .....	<b>3</b>	ENHANCE .....	<b>10</b>
Anschließen an einen Verstärker bzw. kleine PA (z.B. für	<b>3</b>	REVERB .....	<b>10</b>
Straßen- und Club-Auftritte) .....	<b>3</b>	HARMONY .....	<b>10</b>
Getrennte Ausgabe des Gesangs- und Gitarrensignals	<b>4</b>	Einstellungen für die Sub-Parameter .....	<b>11</b>
an eine PA (Club Performance) .....	<b>4</b>	Vocal Bypass .....	<b>11</b>
Die Output-Einstellungen .....	<b>5</b>	Verwendung mehrerer Effekte gleichzeitig .....	<b>11</b>
Anschließen an einen Rechner und Kopfhörer	<b>6</b>	<b>Looper</b> .....	<b>12</b>
(Home-Studio) .....	<b>6</b>	<b>Weitere Einstellungen</b> .....	<b>13</b>
Anschließen eines Fußschalters .....	<b>6</b>	Abrufen der Werksvoreinstellungen (Factory Reset) .....	<b>13</b>
<b>Der Manual/Memory-Modus</b> .....	<b>7</b>	System-Einstellungen .....	<b>13</b>
Der Manual-Modus .....	<b>7</b>	Einstellungen für das externe Fußpedal .....	<b>13</b>
Der Memory-Modus .....	<b>7</b>	Einstellungen für das Pedal .....	<b>13</b>
Sichern von Einstellungen .....	<b>7</b>	MEMORY Pedal Hold-Einstellung .....	<b>13</b>
Initialisieren der Memory-Einstellungen .....	<b>7</b>	Looper-Einstellungen .....	<b>13</b>
<b>Einstellungen für die Gitarreneffekte</b> .....	<b>8</b>	NOTCH/PHASE-Einstellung .....	<b>13</b>
ACOUSTIC RESONANCE .....	<b>8</b>	Startup-Modus .....	<b>13</b>
REVERB .....	<b>8</b>	Auto Off-Einstellung .....	<b>13</b>
NOTCH .....	<b>8</b>	Stomp Pedal-Einstellung .....	<b>14</b>
CHORUS .....	<b>8</b>	EQ/Noise Suppressor-Einstellungen .....	<b>14</b>
Stimmen der Gitarre (Tuner) .....	<b>8</b>	<b>Anhang</b> .....	<b>15</b>
Einstellungen für die Sub-Parameter .....	<b>9</b>	Technische Daten .....	<b>15</b>
Delay Time-Einstellungen (Tap Tempo) .....	<b>9</b>	SICHERHEITSHINWEISE .....	<b>15</b>
Verwendung mehrerer Effekte gleichzeitig .....	<b>9</b>	WICHTIGE HINWEISE .....	<b>15</b>
		Fehlermeldungen .....	<b>16</b>
		Mögliche Fehlerursachen .....	<b>16</b>

Lesen Sie zuerst die Hinweise in den Abschnitten „SICHERHEITSHINWEISE“ und „WICHTIGE HINWEISE“ (im Informationsblatt „USING THE UNIT SAFELY“ und in der Bedienungsanleitung (S. 15). Lesen Sie dann diese Anleitung ganz durch, um sich mit allen Funktionen des Geräts vertraut zu machen. Bewahren Sie die Anleitung zu Referenzzwecken auf.

# Anschließen des Mikrofons und der Gitarre

1. Schließen Sie den beigefügten AC-Adapter an oder stecken Sie 6x AA-Batterien in das Batteriefach.
2. Schließen Sie das Mikrophon und die Gitarre an.

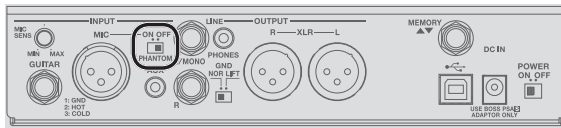


\* Pin-Belegung der MIC-Buchse (symmetrisch)



## Einstellungen für die Phantomspeisung

Wenn Sie ein Kondensator-Mikrophon verwenden, das eine Phantomspeisung benötigt, setzen Sie den [PHANTOM]-Schalter auf ON.



Wenn Sie ein Mikrophon verwenden, das keine Phantomspeisung benötigt, müssen Sie die Phantomspeisung ausschalten, ansonsten können Fehlfunktionen bzw. Beschädigungen auftreten. Lesen Sie dazu die Anleitung des verwendeten Mikrofons.

## 3. Schließen Sie das Gerät an einen Verstärker bzw. an eine PA an.

Anschließen an einen Verstärker bzw. kleine PA (z.B. für Straßen- und Club-Auftritte)

S. 3

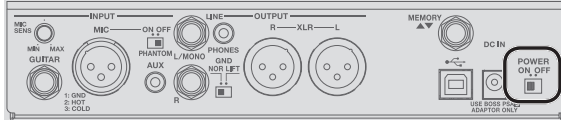
Getrennte Ausgabe des Gesangs- und Gitarrensignals an eine PA (Club Performance)

S. 4

Anschließen an einen Rechner und Kopfhörer (Home-Studio)

S. 6

## 4. Schalten Sie das Gerät ein.



**Bevor Sie Anschlüsse vornehmen, stellen Sie sicher, dass der Input Gain bzw. die Lautstärke am Mixer auf Minimum geregelt sind.**

Wenn Sie die Geräte in der falschen Reihenfolge einschalten, besteht das Risiko von Fehlfunktionen und/oder Beschädigung der Lautsprecher oder anderer angeschlossenen Geräte.

## 5. Stellen Sie die Empfindlichkeit des Mikrofon-Eingangssignals ein.

Diese Einstellung muss sehr präzise durchgeführt werden!

Stellen Sie mit dem [MIC SENS]-Regler die Empfindlichkeit für das Mikrofon-Eingangssignal ein. Wählen Sie eine Einstellung, bei der beim lautesten Signal die PEAK-Anzeige orange leuchtet. Wenn die Signallautstärke zu hoch ist, leuchtet die PEAK-Anzeige rot.

PEAK	Farbe	Input Level
	grün	zu geringe Lautstärke
	orange	korrekte Einstellung
	rot	zu hohe Lautstärke

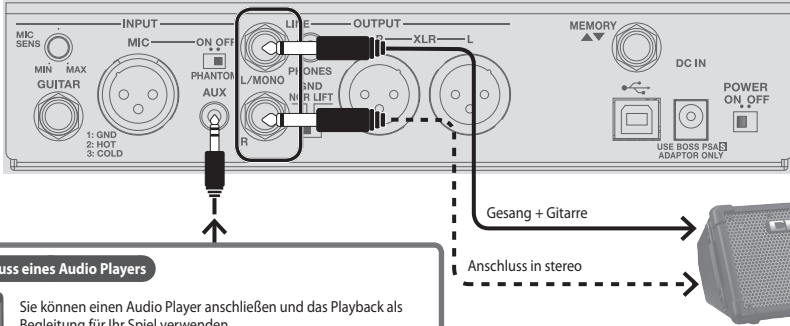
## 6. Stellen Sie den Ausgangspegel der Gitarren- und Gesangssignale ein.



# Die Anschlüsse

## Anschließen an einen Verstärker bzw. kleine PA (z.B. für Straßen- und Club-Auftritte)

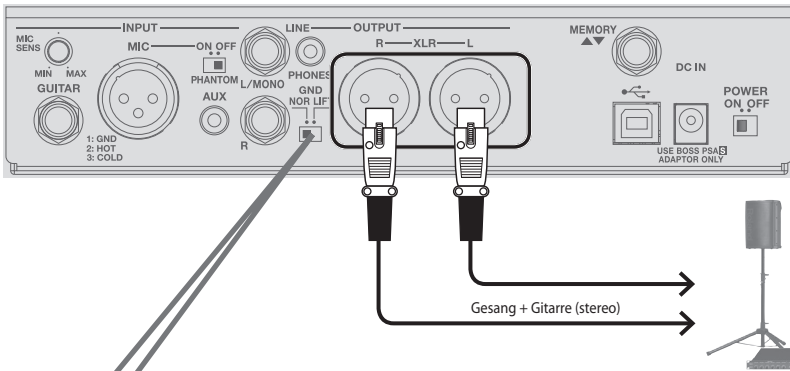
### Anschluss an einen Verstärker



#### Anschluss eines Audio Players

Sie können einen Audio Player anschließen und das Playback als Begleitung für Ihr Spiel verwenden.  
 \* Die Lautstärke des Playbacks muss am Audio Player eingestellt werden.

### Anschluss an eine kleine PA

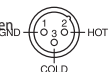


#### Wenn ein Netzbrummen zu hören ist

Es kann vorkommen, dass nach Anschließen externer Geräte an das VE-8 ein Netzbrummen auftritt. Dieses Problem können Sie eventuell beseitigen, indem Sie die Position des [GND]-Schalters verändern. Die reguläre Stellung des [GND]-Schalters ist NOR (NORMAL).

Schalter	Beschreibung
NOR	Pin 1 ist mit der Erdung des VE-8 verbunden.
LIFT	Pin 1 ist von der Erdung des VE-8 getrennt.

\* Pin-Belegung der OUTPUT-Buchsen (symmetrisch)

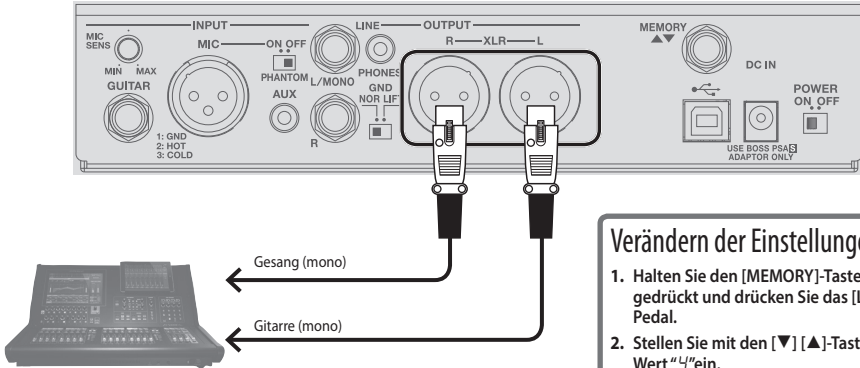


\* Um Fehlfunktionen bzw. eventuellen Beschädigungen vorzubeugen, regeln Sie immer die Lautstärke auf Minimum und lassen Sie alle Geräte ausgeschaltet, wenn Sie Kabelverbindungen vornehmen.

# Die Anschlüsse

## Getrennte Ausgabe des Gesangs- und Gitarrensignals an eine PA (Club Performance)

### Getrennte Ausgabe des Gesangs- und Gitarrensignals an eine PA

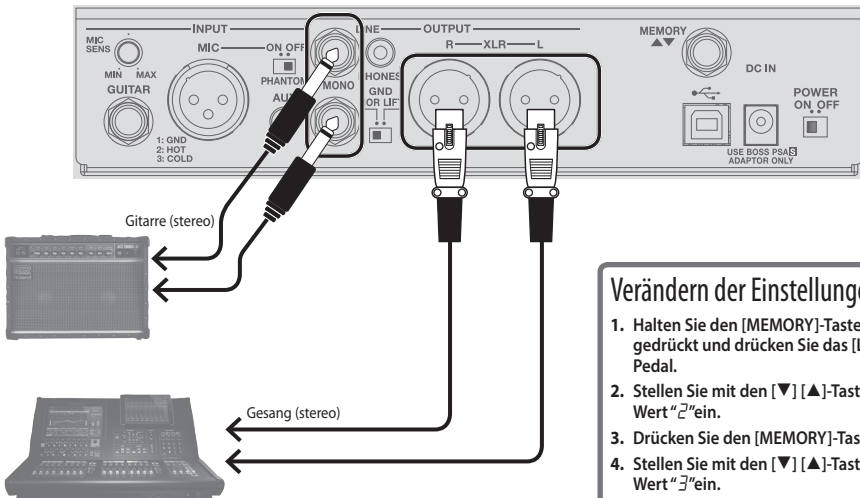


### Verändern der Einstellungen

1. Halten Sie den [MEMORY]-Taster gedrückt und drücken Sie das [LOOP]-Pedal.
2. Stellen Sie mit den [▼] [▲]-Tastern den Wert "4" ein.
3. Drücken Sie den [EXIT]-Taster.

Siehe auch **S. 5**

### Ausgabe des Gesangs über eine PA und der Gitarre über einen Gitarrenverstärker



### Verändern der Einstellungen

1. Halten Sie den [MEMORY]-Taster gedrückt und drücken Sie das [LOOP]-Pedal.
2. Stellen Sie mit den [▼] [▲]-Tastern den Wert "2" ein.
3. Drücken Sie den [MEMORY]-Taster.
4. Stellen Sie mit den [▼] [▲]-Tastern den Wert "3" ein.
5. Drücken Sie den [EXIT]-Taster.

Siehe auch **S. 5**

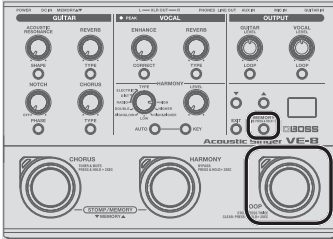
## Die Output-Einstellungen

Nachfolgend wird beschrieben, wie das Signal ausgewählt wird, welches über die XLR- und LINE-Buchsen ausgegeben wird. In der Werkvoreinstellung sind die Gesangs- und Gitarrensignale gemischt, diese können aber auch separat ausgegeben werden.



1. Halten Sie den [MEMORY]-Taster gedrückt und drücken Sie das [LOOP]-Pedal.

Die Anzeigen des [MEMORY]-Tasters und [LOOP]-Pedals leuchten rot und der Output Setting-Modus des VE-8 ist ausgewählt.



2. Drücken Sie den [MEMORY]-Taster mehrfach hintereinander, um den gewünschten Parameter auszuwählen.

Jedesmal, wenn Sie diesen Taster drücken, wird die Einstellung wie folgt gewechselt.

"HL" (XLR-Buchsen) → "L" (LINE-Buchsen) → "R<sub>L</sub>" (AUX-Buchse) → "Ph" (PHONES-Buchse) → "uS" (USB)

### HINWEIS

Um wieder den jeweils vorherigen Parameter auszuwählen, halten Sie den [EXIT]-Taster gedrückt und drücken Sie den [MEMORY]-Taster.



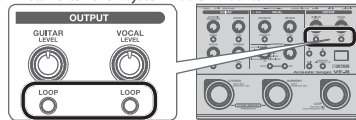
3. Stellen Sie mit den [▼] [▲]-Tastern den Wert ein.



Parameter	Wert	Beschreibung
HL (XLR-Buchsen) L (LINE-Buchsen)		Bestimmt das Signal, das über die XLR- und LINE-Buchsen ausgegeben wird.
	1	Gesang + Gitarre (stereo) (Voreinstellung)
	2	Gesang (stereo)
	3	Gitarre (stereo)
	4	L: Gitarre (mono)   R: Gesang (mono)
	5	L: Gesang (mit Effekt)   R: Gesang (ohne Effekt)
	6	L: Gitarre (mit Effekt)   R: Gitarre (ohne Effekt)
	7	Gesang + Gitarre (mono)
	8	Gesang (mono)
R <sub>L</sub> (AUX-Buchse)		Für das EXT IN-Signal können keine internen Effekte verwendet werden.
	1	ALL (alle Buchsen) (Voreinstellung)
	2	LINE + PHONES-Buchsen
Ph (PHONES-Buchse)		Bestimmt die Lautstärke des über die PHONES-Buchse ausgegebenen Signals.
	0-99	(Voreinstellung: 50)
uS (USB Direct Out)		Leitet die Ausgabe des Sounds des VE-8 auf die XLR- und LINE-Buchsen.
	1	Der Sound des VE-8 wird über die XLR- und LINE-Buchsen ausgegeben.

### Wenn über die PA kein Reversignal ausgegeben werden soll

Wenn "HL" (XLR-Buchsen) oder "L" (LINE-Buchsen) ausgewählt ist und Sie die Taster „Guitar“ und „Vocal [LOOP]“ drücken, so dass diese blinken, wird kein Reversignal über die XLR- bzw. LINE-Buchsen ausgegeben. Verwenden Sie diese Einstellung, wenn Sie das im PA-System installierte Reversystem nutzen möchten.



4. Drücken Sie den [EXIT]-Taster, um den Einstellungs-Modus zu verlassen.



# Die Anschlüsse

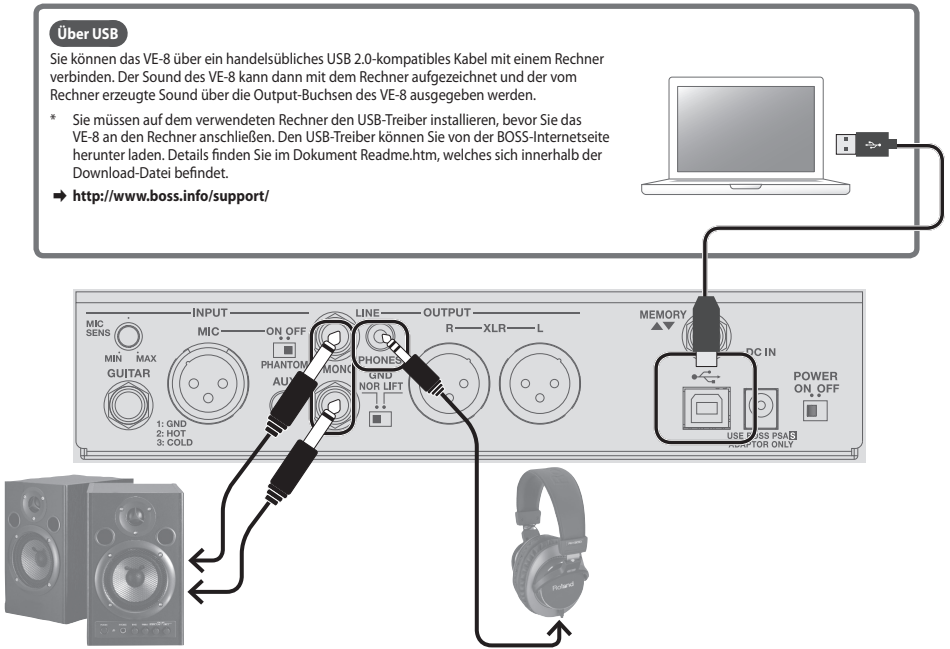
## Anschließen an einen Rechner und Kopfhörer (Home-Studio)

### Über USB

Sie können das VE-8 über ein handelsübliches USB 2.0-kompatibles Kabel mit einem Rechner verbinden. Der Sound des VE-8 kann dann mit dem Rechner aufgezeichnet und der vom Rechner erzeugte Sound über die Output-Buchsen des VE-8 ausgegeben werden.

\* Sie müssen auf dem verwendeten Rechner den USB-Treiber installieren, bevor Sie das VE-8 an den Rechner anschließen. Den USB-Treiber können Sie von der BOSS-Internetseite herunter laden. Details finden Sie im Dokument Readme.htm, welches sich innerhalb der Download-Datei befindet.

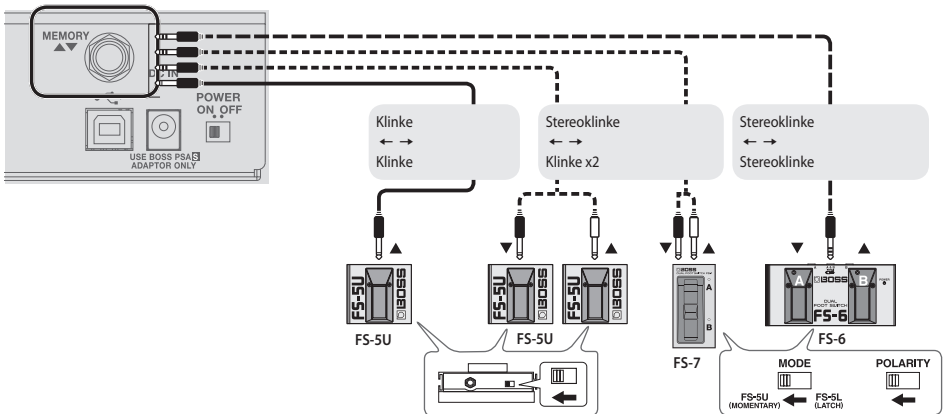
➔ <http://www.boss.info/support/>



## Anschließen eines Fußschalters

Wenn ein Fußschalter (FS-5U, FS-6, FS-7: zusätzliches Zubehör) an der MEMORY ▲▼ -Buchse angeschlossen ist, können Sie über diesen die Speicherplätze umschalten (S. 7).

➔ Sie können dem Fußschalter auch andere Funktionen zuordnen. Siehe „Einstellungen für das externe Fußpedal“ (S. 13)

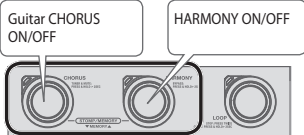


# Der Manual/Memory-Modus

## Der Manual-Modus

Wenn Sie das VE-8 einschalten, ist der Manual-Modus ausgewählt. In diesem Modus entsprechen die Sound- und Effekteinstellungen den aktuellen Positionen der Bedienregler.

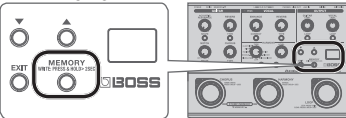
- Im Display wird ein Punktsymbol angezeigt. Wenn Sie einen Regler betätigen, wird der Wert des geänderten Parameters im Display angezeigt.
- Sie können die Effekte ein- bzw. ausschalten, indem Sie die Pedale drücken (blaue LED).



- ➔ Sie können bestimmen, welcher Modus nach Einschalten des Geräts ausgewählt sein soll. Siehe „Startup-Modus“ (S. 13)

## Der Memory-Modus

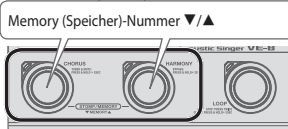
Wenn Sie den [MEMORY]-Taster drücken, so dass die Anzeige leuchtet, ist der Memory-Modus des VE-8 ausgewählt. In diesem Modus können Sie bis zu 50 Speicherplätze aufrufen, in denen verschiedene Effekt- und Soundeinstellungen gesichert sind.



Sie können auch zwischen den Modi „Memory“ und „Manual“ umschalten, indem Sie diese beiden Pedale gleichzeitig drücken.

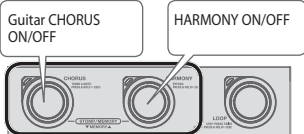


- Im Display wird die Speichernummer angezeigt.
- \* Sobald Sie eine Einstellung editiert haben, erscheint ein Punkt im Display.
- Sie können die Speicherplätze über die Pedale umschalten (rote LED).



## Der Stomp-Modus

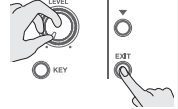
Wenn Sie im Memory-Modus die beiden in der Abbildung gezeigten Pedale gleichzeitig drücken, wird der Stomp-Modus ausgewählt. Sie können die Effekte ein- bzw. ausschalten, indem Sie die Pedale drücken (blaue LED).



- ➔ Sie können die Effekte bestimmen, die im Stomp-Modus ein- bzw. ausgeschaltet werden sollen (S. 14).

## Überprüfen der mit den Reglern/Tastern eingestellten Werte

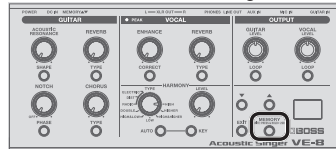
- Wenn Sie den [EXIT]-Taster gedrückt halten und einen Regler bewegen bzw. einen Taster drücken, sehen Sie im Display dessen aktuellen Wert, ohne dass dieser verändert wird.
  - Wenn Sie im Memory-Modus den Speicherplatz wechseln, entsprechen die abgerufenen Werte nicht mehr den aktuellen Positionen der Regler und Taster. Beispiel: Wenn der gespeicherte Wert eines Reglers der 12h-Position entspricht, der Regler aber ganz nach links gedreht ist, wird der Wert solange nicht geändert, bis Sie beim Drehen des Reglers die 12h-Position erreicht haben.
- \* Sobald Sie eine Einstellung editiert haben, erscheint ein Punkt im Display.



## Sichern von Einstellungen

Gehen Sie wie folgt vor.

1. Halten Sie den [MEMORY]-Taster gedrückt.



Im Display blinkt die Anzeige "Er" (Write).

2. Drücken Sie den [MEMORY]-Taster einmal. Die Speichernummer erscheint im Display und der [MEMORY]-Taster blinkt rot.
3. Wählen Sie mit den [▼] [▲]-Tastern die gewünschte Speichernummer (1–50) aus, unter der die Einstellungen gesichert werden sollen.



- \* Wenn Sie den Vorgang abbrechen wollen, drücken Sie den [EXIT]-Taster.

4. Drücken Sie den [MEMORY]-Taster.

## Initialisieren der Memory-Einstellungen

Dieser Vorgang initialisiert die Einstellungen des aktuell gewählten Speicherplatzes.

1. Halten Sie den [MEMORY]-Taster gedrückt.
2. Drücken Sie den [▲]-Taster so oft, bis "Er" (Initialize) ausgewählt ist.

Der [MEMORY]-Taster blinkt rot.

- \* Wenn Sie den Vorgang abbrechen wollen, drücken Sie den [EXIT]-Taster.

3. Drücken Sie den [MEMORY]-Taster.

## Die Knob Lock-Funktion

Wenn Sie die Knob Lock-Funktion aktivieren, sind alle Drehregler ohne Funktion.

Damit verhindern Sie, dass Einstellungen versehentlich verändert werden, z.B. durch dritte Personen bzw. bei einem Live-Konzert.

1. Halten Sie den [EXIT]-Taster gedrückt und drücken Sie den [MEMORY]-Taster.

Jedesmal, wenn Sie den Taster drücken, wird die Knob Lock-Funktion ein- bzw. ausgeschaltet.

Wenn Sie bei aktivierter Knob Lock-Funktion einen Regler bestätigen, erscheint im Display die Anzeige „Lc“.

# Einstellungen für die Gitarreneffekte

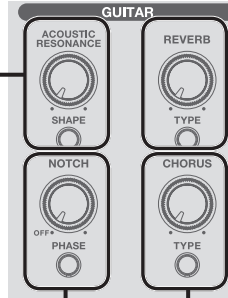
## ACOUSTIC RESONANCE

Simuliert die Gehäuseresonanz einer akustischen Gitarre.

### [SHAPE]-Taster

Bestimmt die Klangfarbe für die verwendete Gitarre bzw. die aktuellen Einstellungen.

Display	Taster	Beschreibung
aF	OFF	erloschen
bd	WIDE	grün
fl	MILD	orange
br	BRIGHT	rot



## REVERB

Fügt dem Sound einen zusätzlichen Raumhall-Effekt hinzu. Stellen Sie mit dem Regler die Reverb-Lautstärke ein.

### [TYPE]-Taster

Schaltet den Reverb-Typ um.

Display	Taster	Beschreibung
rn	AMBIENCE	erloschen
rl	ROOM	grün
h1	HALL 1	orange
h2	HALL 2	rot

## NOTCH

Unterdrückt akustische Rückkopplungen, die abhängig von der Position der Gitarre bzw. des Verstärkers auftreten können.

### [PHASE]-Taster

Wenn eine Rückkopplung auftritt, versuchen Sie zuerst, diese durch Drücken des [PHASE]-Tasters (Drehen der Phase) zu unterdrücken.

### [NOTCH]-Regler

Wenn das Drücken des [PHASE]-Tasters kein zufriedenstellendes Ergebnis bringt, betätigen Sie den [NOTCH]-Regler.

- Drehen Sie, während die Rückkopplung zu hören ist, den [NOTCH] (Frequenz)-Regler auf die Position, an der die Rückkopplung unterdrückt wird.
- Drehen des Reglers nach rechts eliminiert Rückkopplungen, die durch hohe Frequenzen verursacht werden, Drehen des Reglers nach links eliminiert Rückkopplungen, die durch tiefe Frequenzen verursacht werden.

## CHORUS

Fügt einen Chorus-Effekt hinzu. Mit diesem Regler wird die Effektstärke eingestellt. Schalten Sie den Effekt mit dem [CHORUS]-Pedal ein bzw. aus (S. 7).

### [TYPE]-Taster

Schaltet den Effektyp um.

Display	Beschreibung
Ch	CHORUS
Tr	TREMOLO
Ph	PHASER
dL	DELAY
nd	MOD DELAY
oL	OCTAVE
SG	SLOW GEAR
rm	RING MOD

## Stimmen der Gitarre (Tuner)

1. Halten Sie das [CHORUS]-Pedal für mindestens zwei Sekunden gedrückt.

Die Ausgabe des Gitarrensignals wird stummgeschaltet und das Stimmgerät ist aktiviert.



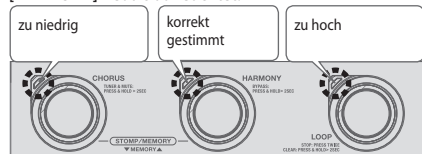
2. Sie können bei Bedarf die Referenztonhöhe mit den [▼] [▲]-Tastern verändern.

Display	Tonhöhe
35-45	435-445 (Hz) (Voreinstellung: 440 Hz)

3. Spielen Sie die zu stimmende Saite offen.

Der Name der zur Tonhöhe der gespielten Saite am nächsten liegenden Note wird im Display angezeigt.

4. Stimmen Sie die Saite so, dass die Anzeige des [HARMONY]-Pedals aufleuchtet.



5. Um das Stimmgerät wieder auszuschalten, drücken Sie ein beliebiges Pedal.

\* Beispiel (E) (C#) #-Symbol

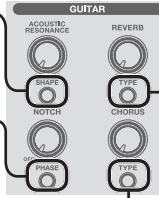


## Einstellungen für die Sub-Parameter

### 1. Halten Sie den unten gezeigten Taster gedrückt.

**EQ (EQ)**  
Equalizer des Acoustic Resonance-Effekts

**dL (DELAY TIME)**  
Bestimmt die Delayzeit (für den Delayeffekt). (siehe unten)



**t (TONE)**  
Bestimmt die Helligkeit des Reverbsignals.

Type-Einstellungen	Parameter	Beschreibung
CHORUS/TREMOLO/PHASER	r t (RATE)	Bestimmt die Modulations-geschwindigkeit des Effekts.
DELAY/MOD DELAY	F b (FEEDBACK)	Bestimmt die Anzahl der Wiederholungen für den Delay-Effekt.
OCTAVE	U o (VOICE)	Bestimmt, wie der zusätzliche Effektsound erklingt. - / (1 Oktave tiefer) / (1 Oktave höher) /d (1 Oktave höher und verstimmt)
SLOW GEAR	ß t (ATTACK)	Bestimmt die Zeit, die benötigt wird, bis der Sound seine maximale Lautstärke erreicht hat.
RING MOD	b L (BALANCE)	Bestimmt die Lautstärke-Balance zwischen Direktsignal und Effektsignal.

### 2. Stellen Sie mit den [▼] [▲]-Tastern den Wert ein.

### 3. Drücken Sie den [EXIT]-Taster, um den Einstellungs-Modus zu verlassen.

## Delay Time-Einstellungen (Tap Tempo)

Durch mehrfaches Drücken des Tasters oder eines externen Fußschalters im Tempo des Songs können Sie die Delayzeit in einer der Auflösungen „punktierte 1/8 Noten“ oder „1/4-Noten“ zum eingestellten Tempo synchronisieren.

➔ Wenn Sie einen externen Fußschalter verwenden möchten, wählen Sie bei „Einstellungen für das externe Fußpedal“ (S. 13) den folgenden Wert.

Parameter	Wert	Beschreibung
l 1, l 2	14	TAP TEMPO

### 1. Drücken Sie den CHORUS [TYPE]-Taster so oft, bis „dL“ (DELAY) oder „d“ (MOD DELAY) ausgewählt ist.

### 2. Halten Sie den [PHASE]-Taster gedrückt.

### 3. Drücken Sie den [MEMORY]-Taster mehrfach hintereinander, um den gewünschten Parameter auszuwählen (siehe Tabelle).

### 4. Stellen Sie mit den [▼] [▲]-Tastern den Wert ein.

Parameter	Wert	Beschreibung
dL (DELAY TIME)		Bestimmt die Delayzeit (10–990 ms). Sie können die Delayzeit auch einstellen, indem Sie den [PHASE]-Taster mindestens 2x hintereinander im gewünschten Tempo drücken (Tap Tempo). Das Tempo (BPM) wird nicht angezeigt.
n t (NOTE)	d	1/4-Note
	d .	(punktierte 1/8-Note)

### 5. Drücken Sie den [EXIT]-Taster, um den Einstellungs-Modus zu verlassen.

## Verwendung mehrerer Effekte gleichzeitig

Sie können in der CHORUS-Sektion bis zu drei Effekte gleichzeitig nutzen.



\* Sie können aus jeder Gruppe jeweils einen Effekt auswählen.

### 1. Halten Sie den CHORUS [TYPE]-Taster gedrückt. Ruft die Einstellungen der Sub-Parameter auf.



### 2. Halten Sie den [MEMORY]-Taster gedrückt. Dieses ruft den Effekt ON/OFF Einstellmodus auf.

#### HINWEIS

Sie können den Effekt ON/OFF-Einstellmodus auch erreichen, indem Sie den CHORUS [TYPE]-Taster gedrückt halten.

### 3. Drücken Sie den [MEMORY]-Taster mehrfach hintereinander, um den gewünschten Effekt auszuwählen. Jedesmal, wenn Sie diesen Taster drücken, werden die Effekte wie folgt weiter geschaltet.

Ch	CHORUS	nd	MOD DELAY
tr	TREMOLO	oL	OCTAVE
Ph	PHASER	SG	SLOW GEAR
dL	DELAY	rñ	RING MOD

### 4. Wählen Sie mit den [▼] [▲]-Tastern die gewünschte Einstellung (OFF (L) bzw. ON ( /)).



### 5. Wiederholen Sie die Schritte 3–4 nach Bedarf.

### 6. Drücken Sie den CHORUS [TYPE]-Taster, um den Einstellungs-Modus zu verlassen.

\* Wenn Sie den Vorgang abbrechen und nur einen Effekt nutzen möchten, drücken Sie den [EXIT]-Taster.

#### Die Funktionalität des [CHORUS]-Reglers



Wenn mehr als ein Effekt eingeschaltet ist, kann der über den [CHORUS]-Regler zu steuernde Effekt über den CHORUS [TYPE]-Taster umgeschaltet werden.

# Einstellungen für die Gesangseffekte

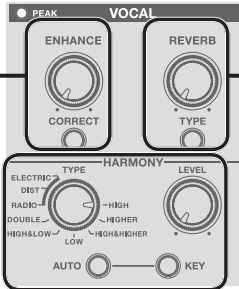
## ENHANCE

Verstärkt den Klarheit des Stimmensignals und stabilisiert die Eingangslautstärke.

### [CORRECT]-Taster

Korrigiert Abweichungen der Tonhöhe und sorgt damit für eine präzisere Ausgabe der Harmoniestimme.

Display	Taster	
aF	OFF	erloschen
Sb	SOFT	grün
hd	HARD	rot



## REVERB

Fügt dem Sound einen zusätzlichen Raumhall-Effekt hinzu. Mit dem Regler wird die Reverb-Lautstärke eingestellt.

### [TYPE]-Taster

Schaltet den Reverb-Typ um.

Display	Taster	
Rn	AMBIENCE	erloschen
rfl	ROOM	grün
h1	HALL 1	orange
h2	HALL 2	rot

## HARMONY

Mit „Harmony“ können Sie Ihrer Stimme eine zusätzliche Harmoniestimme hinzufügen. Schalten Sie den Harmonie-Effekt mit dem [HARMONY]-Pedal ein bzw. aus (S. 7).



### [TYPE]-Regler

Schaltet den Harmonie-Typ um.

Type-Einstellungen	Beschreibung
<b>VOKAL-EFFEKTE</b>	
ELECTRIC	Ein mechanisch klingender Sound, bei dem die Stimme in Halbtonschritten versetzt wird (sehr populär in der aktuellen Pop-Musik).
DIST	Verzerrter Stimmeneffekt
RADIO	Radio-ähnlicher Stimmeneffekt
<b>HARMONY</b>	
HIGH HIGHER HIGH & HIGHER LOW HIGH & LOW	Bestimmt, ob eine oder zwei Harmoniestimmen hinzugefügt werden.
DOUBLE	Doppelt die Gesangsstimme und erzeugt damit ein dichteres Klangbild.

### [LEVEL]-Regler

Bestimmt entweder die Lautstärke der Harmoniestimme oder stellt einen Effekt-Parameter ein.

Type-Einstellungen	Beschreibung
ELECTRIC	Grad der Umschaltung der Tonhöhe
DIST	Stärke der Verzerrung
RADIO	Lautstärke der Radiostimme
HARMONY	Lautstärke des Harmoniesignals

## Einstellen der Tonart des Songs

### [AUTO]-Taster (Automatische Einstellung)

Wenn die Anzeige des [AUTO]-Tasters leuchtet, wird der Originalstimm eine Harmoniestimme auf Grundlage des auf der Gitarre gespielten Akkords hinzugefügt.

- Wenn Sie Gitarre spielen und gleichzeitig singen, wählen Sie zunächst die Einstellung FULL. Wenn dieses nicht das gewünschte Ergebnis erzielt, wählen Sie die Einstellung HYBRID. Wenn Sie keine Gitarre spielen, wählen Sie die Einstellung OFF und stellen Sie die Tonart ein.

Display	Taster	Beschreibung
aF	OFF	aus
FL	FULL	rot
hb	HYBRID	grün

Die Harmoniestimme wird auf Grundlage der mit dem [KEY]-Taster eingestellten Tonart hinzugefügt.

Die Harmoniestimme wird auf Grundlage der auf der Gitarre gespielten Akkordfolge hinzugefügt.

Die Harmoniestimme wird auf Grundlage sowohl der mit dem [KEY]-Taster eingestellten Tonart als auch der auf der Gitarre gespielten Akkordfolge hinzugefügt.

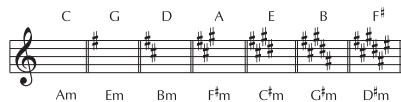
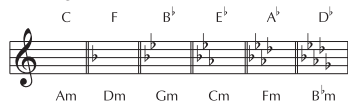
### [KEY]-Taster (Manual Key-Einstellung)

- Drücken Sie den [KEY]-Taster, um die Tonart einzustellen.

\* Beispiel (F#) #-Symbol (E b) b Symbol

- Bestimmt die Tonart des Songs (siehe unten).

Beispiel: Wenn Sie einen Song in a-moll singen, wählen Sie die Einstellung „C“ (C-Dur ist die Paralleltartart zu a-moll).



- Wenn der Vocal Effect-Parameter TYPE auf ELECTRIC gestellt ist, können Sie auch die Einstellung „Ch“ (chromatische Skala) auswählen.

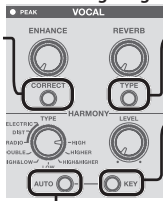
## Einstellungen für die Sub-Parameter

### 1. Halten Sie einen der unten gezeigten Taster gedrückt.

#### Gd (GENDER)

Negative (-) Werte geben der Stimme einen eher männlichen Charakter, positive (+) Werte einen eher weiblichen Charakter.

\* Diese Funktion ist nur aktiv, wenn die Anzeige des [CORRECT]-Tasters leuchtet.



$t_n$  (TONE)  
Bestimmt die Helligkeit des Reverb-Signals.

$dL$  (DIRECT LEVEL)  
Bestimmt die Lautstärke des Mikrofonsignals, wenn der Effekt eingeschaltet ist

\* Diese Einstellung ist nur gültig für HARMONY.

Type	Parameter	Beschreibung
ELECTRIC	SP (SPEED)	Bestimmt die Geschwindigkeit der Tonhöhenänderung. Je höher der Wert, desto schneller wird die Tonhöhe verändert.
DIST RADIO	$t_n$ (TONE)	Bestimmt die Helligkeit des Sounds.
HARMONY	RL (ACCURATE)	Erhöhen dieses Wertes verstärkt die Genauigkeit, mit der die Tonhöhe der Harmoniestimme an die Tonhöhe der Originalstimme angepasst wird. In der Voreinstellung (10) erklingt die Harmoniestimme mit korrekter Tonhöhe. Wenn die Tonhöhe der Originalstimme falsch ist, erklingt eventuell auch die Harmoniestimme falsch. In diesem Fall müssen Sie den Wert verringern.

### 2. Stellen Sie mit den [▼] [▲]-Tastern den Wert ein.

### 3. Drücken Sie den [EXIT]-Taster, um den Einstellungs-Modus zu verlassen.

## Vocal Bypass

Sie können alle Vokaleffekte temporär ausschalten, z.B. wenn Sie in das Mikrofon sprechen und eine Ansage machen möchten.

### 1. Halten Sie das [HARMONY]-Pedal für mindestens zwei Sekunden gedrückt.

Die Anzeige des [HARMONY]-Pedals blinkt und alle Vokaleffekte sind temporär ausgeschaltet.



### 2. Um die Vokaleffekte wieder einzuschalten, drücken Sie ein beliebiges Pedal.

## Verwendung mehrerer Effekte gleichzeitig

Sie können in der VOCAL-Sektion bis zu drei Effekte gleichzeitig nutzen.



\* Sie können entweder DIST oder RADIO auswählen.

### 1. Halten Sie den [AUTO]-Taster gedrückt.

Ruft die Einstellungen der Sub-Parameter auf.



### 2. Halten Sie den [MEMORY]-Taster gedrückt.

Dieses ruft den Effekt ON/OFF-Einstellmodus auf.

Sie können den Effekt ON/OFF-Einstellmodus auch erreichen, indem Sie den [AUTO]-Taster gedrückt halten.

### 3. Drücken Sie den [MEMORY]-Taster mehrfach hintereinander, um den gewünschten Effekt auszuwählen.

Jedesmal, wenn Sie diesen Taster drücken, werden die Effekte wie folgt weiter geschaltet.

h	HIGH	db	DOUBLE
hr	HIGHER	rR	RADIO
hh	HIGH & HIGHER	dS	DIST
L	LOW	EL	ELECTRIC
hL	HIGH & LOW		

### 4. Wählen Sie mit den [▼] [▲]-Tastern die gewünschte Einstellung OFF (0) / ON (1).



### 5. Wiederholen Sie die Schritte 3-4 nach Bedarf.

### 6. Drücken Sie den [AUTO]-Taster, um den Einstellungs-Modus zu verlassen.

\* Wenn Sie den Vorgang abbrechen und nur einen Effekt nutzen möchten, drücken Sie den [EXIT]-Taster.

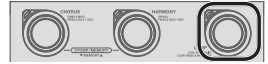
## Die Funktionalität des HARMONY [LEVEL]-Reglers



Wenn mehr als ein Effekt eingeschaltet ist, kann der über den HARMONY [LEVEL]-Regler zu steuernde Effekt über den HARMONY [TYPE]-Taster umgeschaltet werden.

# Looper

Mithilfe des [LOOP]-Pedals können Sie Ihren Gesang und das Gitarrenspiel separat aufzeichnen und damit Loops live einsetzen.



## Starten der Aufnahme

Die Aufnahme startet sofort nach Drücken des [LOOP]-Pedals. Drücken Sie an der Stelle, bis zu der ein Abschnitt wiederholt werden soll, das Pedal, um auf den Playback-Modus umzuschalten.



## Loop Playback

Starten Sie das Loop-Playback. Drücken des [LOOP]-Pedals schaltet in den Overdub-Modus.



## Overdub

In diesem Modus können Sie während des Abspielens eines Loops weitere Aufnahmen hinzufügen. Drücken Sie das [LOOP]-Pedal, um in den Playback-Modus umzuschalten.

2x drücken

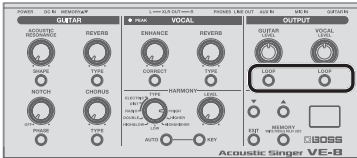


## Stop/Clear

Um das Playback zu stoppen, drücken Sie das [LOOP]-Pedal 2x. Um die aufgenommene Phrase zu löschen, halten Sie im Stop-Zustand das [LOOP]-Pedal für mindestens zwei Sekunden gedrückt.

## Auswählen des Aufnahme-Parts (Gitarre oder Gesang)

Es wird das Signal des Bereichs (Gitarre oder Gesang) aufgenommen, dessen [LOOP]-Tasteranzeige leuchtet.



Sie können den Aufnahme-Part auch über einen externen Fußschalter auswählen.

→ „Einstellungen für das externe Fußpedal“ (S. 13)

Parameter	Wert	Beschreibung
[1], [2]	4	LOOPER SOURCE

## Loop Playback Level-Einstellung

Bei „50“ (Voreinstellung) sind die Lautstärken des eigenen Spiels und des Loop-Playbacks identisch.

Wenn Sie den Wert verringern (49 oder darunter), wird die Lautstärke des Loop-Playbacks entsprechend verringert. Damit können Sie erreichen, dass der Sound des eigenen Spiels nicht durch das Loop-Playback verdeckt wird.

- Halten Sie den [LOOP]-Taster des Parts (Gitarre oder Gesang) gedrückt, dessen Abspiel-Lautstärke Sie einstellen möchten.



- Stellen Sie mit den [▼] [▲]-Tastern die Abspiel-Lautstärke ein.
- Drücken Sie den [EXIT]-Taster, um den Einstellungs-Modus zu verlassen.

## Farbe des [LOOP]-Pedals

Farbe	Status
rot	Aufnahme
blau	Wiedergabe
violett	Overdub
blau (blinkend)	gestoppt (Phrase vorhanden)
erloschen	gestoppt (keine Phrase vorhanden)

## Stoppen über ein externes Fußpedal

Sie können den Loop stoppen, indem Sie das externe Fußpedal einmal drücken.

→ „Einstellungen für das externe Fußpedal“ (S. 13)

Parameter	Wert	Beschreibung
[1], [2]	3	LOOP STOP (HOLD: CLEAR)

## Verändern der Umschaltreihenfolge für REC → PLAY → DUB

→ „Looper-Einstellungen“ (S. 13)

## HINWEIS

- \* Die Aufnahmezeit beträgt 80 Sekunden.
- \* Die aufgenommenen Phrasen gehen verloren, wenn Sie das Gerät ausschalten.

# Weitere Einstellungen

## Abrufen der Werkvoreinstellungen (Factory Reset)

Sie können die Einstellungen des VE-8 wie folgt auf deren Werkvoreinstellungen zurück setzen.

- Halten Sie die Taster (GUITAR) REVERB [TYPE] und CHORUS [TYPE] gedrückt und schalten Sie das Gerät ein.



Die Anzeige „Fr“ erscheint im Display und der [MEMORY]-Taster blinkt.

- Wenn Sie den Vorgang abbrechen möchten, schalten Sie das Gerät wieder aus.

- Drücken Sie den [MEMORY]-Taster.

Die Display-Anzeige blinkt und der Vorgang wird ausgeführt.

- Schalten Sie das Gerät nicht aus, solange der Factory Reset-Vorgang nicht vollständig abgeschlossen ist.

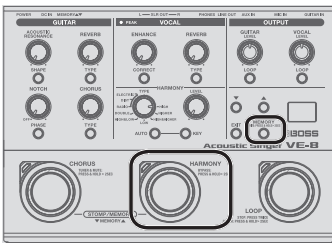
- Warten Sie, bis im Display die Anzeige „oL“ erscheint, und schalten Sie den VE-8 aus.

## System-Einstellungen

Allgemeine Einstellungen, die den gesamten Bereich des VE-8 betreffen, werden „System-Einstellungen“ genannt.

- Halten Sie den [MEMORY]-Taster gedrückt und drücken Sie das [HARMONY]-Pedal.

Die Anzeigen des [MEMORY]-Tasters und [HARMONY]-Pedals leuchten rot und der System Setting-Modus des VE-8 ist ausgewählt.



- Drücken Sie den [MEMORY]-Taster mehrfach hintereinander, um den gewünschten Parameter auszuwählen (siehe Tabelle).

### HINWEIS

Um wieder den jeweils vorherigen Parameter auszuwählen, halten Sie den [EXIT]-Taster gedrückt und drücken Sie den [MEMORY]-Taster.

- Stellen Sie mit den [?] [=]-Tastern den Wert ein.
- Drücken Sie den [EXIT]-Taster, um den Einstellungs-Modus zu verlassen.

Parameter	Wert	Beschreibung
<b>Einstellungen für das externe Fußpedal</b>		
[ C1) [ C2)	1	MEMORY ▲ (C1: Voreinstellung)
	2	MEMORY ▼ (C2: Voreinstellung)
	3	LOOP STOP (HOLD: CLEAR)
	4	LOOPER SOURCE
	5	GUITAR ACOUSTIC RESONANCE SW
	6	GUITAR CHORUS (EFFECT) SW
	7	GUITAR REVERB SW
	8	VOCAL ENHANCE SW
	9	VOCAL HARMONY (EFFECT) SW
	10	VOCAL REVERB SW
	11	KEY UP
	12	KEY DOWN
	13	MEMORY/MANUAL
	14	TAP TEMPO
	15	TUNER ON/OFF
<b>Einstellungen für das Pedal</b>		
[M (C1 Mode) [P (C2 Mode) hP (HARMONY)	1	<b>MOMENTARY</b> Der Effekt ist nur solange aktiv, wie das Pedal gedrückt gehalten wird.
	2	<b>TOGGLE</b> Der Effekt wird jedesmal ein- bzw. ausgeschaltet, wenn das Pedal gedrückt wird.
<b>MEMORY Pedal Hold-Einstellung</b>		
[P (MEMORY Pedal)	0	In der Voreinstellung wird bei Halten des MEMORY ▲▼-Pedals die Tuner- oder Bypass-Funktion aktiviert, Sie können aber auch erreichen, dass dadurch die Speichernummern fortlaufend weiter geschaltet werden. TUNER, BYPASS (Voreinstellung)
	1	Die Speichernummern werden fortlaufend weiter geschaltet.
<b>Looper-Einstellungen</b>		
L P (LOOP)	1	Bestimmt die Umschalt-Reihenfolge für den Looper. REC → PLAY → DUB (Voreinstellung)
	2	REC → DUB → PLAY
<b>NOTCH/PHASE-Einstellung</b>		
n P (NOTCH/ PHASE)	1	Wenn Sie möchten, dass nach Umschalten des Speicherplatzes die vorherigen NOTCH/PHASE-Einstellungen erhalten bleiben, wählen Sie die Einstellung „2 (SYSTEM)“. MEMORY (Voreinstellung)
	2	SYSTEM
<b>Startup-Modus</b>		
S P (Startup Mode)	1	Bestimmt den ausgewählten Modus nach Einschalten des Geräts. MANUAL MODE (Voreinstellung)
	2	MEMORY MODE
	3	MEMORY STOMP MODE
<b>Auto Off-Einstellung</b>		
R O (Auto Off)	0	In der Werkvoreinstellung wird das VE-8 nach 10 Stunden automatisch ausgeschaltet, wenn das Gerät in der Zwischenzeit nicht gespielt bzw. bedient wurde. Wenn Sie diese automatische Abschaltung deaktivieren möchten, setzen Sie den Parameter „Auto Off“ auf „0“ (OFF). Das Gerät wird nicht automatisch ausgeschaltet.
	1	Das Gerät wird nach 10 Stunden automatisch ausgeschaltet. (Voreinstellung)

English

日本語

Deutsch

Français

Italiano

Español

Português

Nederlands

# Weitere Einstellungen

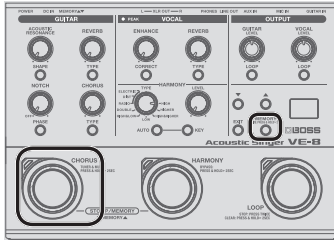
## Stomp Pedal-Einstellung

Sie können für jeden Speicherplatz bestimmen, welcher Effekt ein- bzw. ausgeschaltet wird, wenn Sie ein Pedal im Manual-Modus oder Stomp-Modus drücken (S. 7).

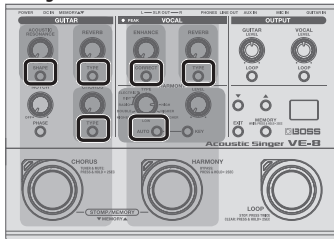
- Halten Sie den [MEMORY]-Taster gedrückt und drücken Sie das [CHORUS]-Pedal.

Die Anzeigen des [MEMORY]-Tasters und [CHORUS]-Pedals leuchten rot und der Stomp Pedal-Einstellmodus des VE-8 ist ausgewählt.

Die Taster-Anzeigen der einzelnen Effekt blinken.



- Drücken Sie den Taster des Effekts, der mit dem Stomp-Pedal ein- bzw. ausgeschaltet werden soll, so oft, bis die Anzeige konstant leuchtet.



- Drücken Sie den [EXIT]-Taster, um den Einstellungs-Modus zu verlassen.

### Der Memory/Stomp-Modus

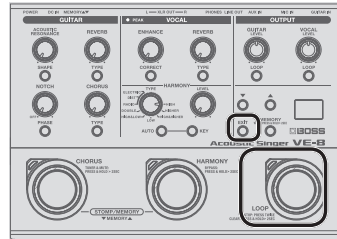
- Sichern Sie die geänderten Einstellungen (S. 7).

## EQ/Noise Suppressor-Einstellungen

Sie können die EQ (Equalizer)-Einstellung für das Anpassen der Klang-Charakteristik des Mikrofon- und Gitarrensounds einstellen.

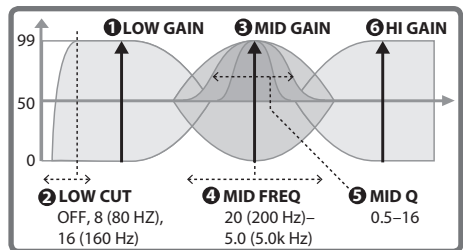
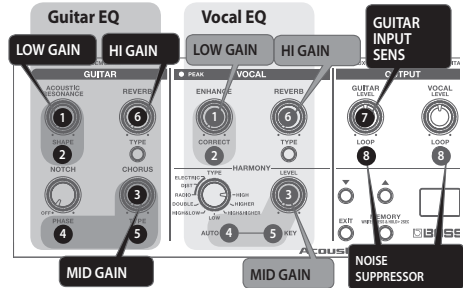
- Halten Sie den [EXIT]-Taster gedrückt und drücken Sie das [LOOP]-Pedal.

Die Anzeige des [LOOP]-Pedal leuchtet violett und der VE-8 EQ-Einstellmodus ist ausgewählt.



- Stellen Sie die Werte mit 1 – 8 ein (siehe Abbildung unten).

- Wählen Sie mit dem Regler den gewünschten Wert aus.
- Drücken Sie den Taster und stellen Sie mit den [▼][▲]-Tastern den Wert ein.



**7** Guitar Input Sensitivity (0–99)

**8** Noise Suppressor (GUITAR/MIC)

Unterdrückt Neben- und Brummgeräusche (0–50).

- Drücken Sie den [EXIT]-Taster, um den Einstellungs-Modus zu verlassen.

### Zurücksetzen der EQ-Einstellungen auf deren Voreinstellungen

Gehen Sie wie folgt vor: Wählen Sie den EQ-Einstellmodus, halten Sie den [MEMORY]-Taster gedrückt und drücken Sie den [EXIT]-Taster.

## Technische Daten

### BOSS VE-8: Acoustic Singer

Stromversorgung	AC-Adapter, Alkaline-Batterien (AA, LR6 x6)
Stromverbrauch	360 mA
Lebensdauer der Batterien bei Dauerbetrieb	Alkaline-Batterien: ca. 4.5 Stunden (Phantomspesung OFF) ca. 2.5 Stunden (Phantomspesung ON) * Diese Angaben sind variabel und abhängig von den tatsächlichen Umgebungsbedingungen.
Abmessungen	217 (W) x 161 (D) x 65 (H) mm
Gewicht	1.3 kg
Beigefügtes Zubehör	Bedienungsanleitung, Informationsblatt „USING THE UNIT SAFELY“, AC-Adapter
Zusätzliches Zubehör	Fußschalter: FS-5U Doppel-Fußschalter: FS-6, FS-7

\* Änderungen der technischen Daten und des Designs sind ohne vorherige Ankündigung möglich. Für Druckfehler wird keine Haftung übernommen.

## SICHERHEITSHINWEISE

### **WARNUNG**

#### Das Gerät vollständig von der Stromversorgung trennen

Auch wenn das Gerät ausgeschaltet ist, ist es damit noch nicht von der Stromversorgung getrennt. Wenn Sie das Gerät vollständig von der Stromversorgung trennen möchten, müssen Sie den Netzstecker aus der Steckdose ziehen. Wählen Sie daher vorzugsweise eine Steckdose, die leicht zu erreichen ist.



#### Die Auto Off-Funktion

Das Gerät wird nach einer voreingestellten Zeit von Inaktivität (Erzeugen von Sounds, Bewegungen eines Reglers, Drücken eines Tasters) automatisch ausgeschaltet (Auto Off-Funktion). Wenn Sie nicht möchten, dass das Gerät automatisch ausgeschaltet wird, stellen Sie den Parameter „Auto Off“ auf „Off“ (S. 13).



#### Nur den beigefügten AC-Adapter nutzen und auf eine korrekte Spannung achten

Verwenden Sie nur den dem Gerät beigefügten AC-Adapter. Achten Sie darauf, dass die verwendete Stromversorgung die gleiche Spannung besitzt wie der AC-Adapter. Die Benutzung von anderen Netzadaptoren mit ggf. unterschiedlicher Polarität oder Spannung kann sowohl das Gerät als auch den Netzadapter beschädigen bzw. zu Stromschlägen führen.



### **VORSICHT**

#### Hinweis zur Phantomspesung

Wenn Sie ein Mikrofon verwenden, das keine Phantomspesung benötigt, müssen Sie die Phantomspesung ausschalten, ansonsten können Fehlfunktionen bzw. Beschädigungen des Mikrofons bzw. der am Gerät angeschlossenen externen Geräte auftreten. Lesen Sie zu diesem Thema die Anleitung des verwendeten Mikrofons.



Die Phantomspesung dieses Geräts beträgt: 48 V DC, 10 mA Max.

## WICHTIGE HINWEISE

### Stromversorgung (Verwendung von Batterien)

- Lesen Sie zuerst die Hinweise in den Abschnitten „SICHERHEITSHINWEISE“ und „WICHTIGE HINWEISE“ (im Informationsblatt „USING THE UNIT SAFELY“ und in der Bedienungsanleitung („SICHERHEITSHINWEISE“ (S. 15)).
- Wenn Sie Batterien verwenden möchten, benutzen Sie entweder Karbon-Zink-Batterien oder Alkaline-Batterien.
- Lassen Sie die Batterien auch dann im Gerät, wenn Sie einen AC-Adapter verwenden. In diesem Fall wird das Gerät auch dann noch mit Strom versorgt, wenn der AC-Adapter versehentlich abgezogen würde.
- Wenn Sie das Gerät umdrehen, legen Sie dieses immer auf eine weiche, gepolsterte Fläche (z.B. Kissen), damit die Bedienelemente nicht beschädigt werden. Lassen Sie das Gerät beim Umdrehen nicht fallen.

### Reparaturen und Datensicherung

- Bei einer Reparatur kann es aufgrund einer technisch notwendigen Initialisierung des Betriebssystems vorkommen, dass alle Anwenderdaten gelöscht werden und auch nicht wieder hergestellt werden können. Sie sollten daher von wichtigen Einstellungen Notizen erstellen, bevor Sie das Gerät abgeben. Roland übernimmt keine Haftung für Datenverluste, die sich aufgrund einer solchen Situation ergeben können.


### Zusätzliche Hinweise

- Es ist möglich, dass durch eine Fehlbedienung bzw. Fehlfunktion des Geräts alle Anwenderdaten gelöscht werden und auch nicht wieder hergestellt werden können. Sie sollten daher von wichtigen Einstellungen Notizen erstellen.
- Roland übernimmt keine Haftung für Datenverluste, die sich aufgrund einer solchen Situation ergeben können.
- Verwenden Sie keine Kabel mit eingebautem Widerstand.

### Hinweise zu Copyrights und Warenzeichen

- Das Aufzeichnen, Vertreiben, Verkaufen, Verleihen, Aufführen oder Senden von geschütztem Audio- und Videomaterial (vollständig oder in Ausschnitten) unterliegt den gesetzlichen Copyright-Bestimmungen und ist ohne Genehmigung des Copyright-Inhabers nicht gestattet. Verwenden Sie dieses Gerät nicht mit per Copyright geschützten Audiodaten, wenn Sie keine Genehmigung des Copyright-Inhabers besitzen. Roland übernimmt keine Haftung für Forderungen, die sich auf Grund der Verletzung der Copyright-Bestimmungen ergeben können.
- ASIO ist ein eingetragenes Warenzeichen und Software der Steinberg Media Technologies GmbH.
- Dieses Produkt verwendet eine eParts-integrierte Software-Plattform der eSOL Co., Ltd. eParts ist ein Warenzeichen der eSOL Co., Ltd. in Japan.
- Roland und BOSS sind eingetragene Warenzeichen bzw. Warenzeichen der Roland Corporation in den USA und/oder anderen Ländern.
- Alle anderen Firmennamen und Produktbezeichnungen sind eingetragene Warenzeichen bzw. Warenzeichen des Inhabers der jeweiligen Namensrechte.

## Fehlermeldungen

Display	Beschreibung
	Die Batteriespannung lässt nach. Ersetzen Sie die alten Batterien durch neue.

## Mögliche Fehlerursachen

Problem	Grund	Aktion
Im Display erscheint die Anzeige „bE“.	Die Batteriespannung lässt nach. Ersetzen Sie die alten Batterien durch neue.	
Die Batteriespannung lässt schneller nach als erwartet.	Verwenden Sie Karbon-Zink-Batterien?	Verwenden Sie alternativ Alkaline-Batterien.
	Ist die Phantomspeisung eingeschaltet (ON)?	In diesem Fall ist die Batteriespannung schneller verbraucht. Verwenden Sie alternativ ein dynamisches Mikrofon (welches keine Phantomspeisung benötigt oder schließen Sie einen AC-Adapter an (S. 2).
Kein Sound/Die Lautstärke ist zu gering.	Sind die Output-Einstellungen korrekt? Abhängig von den Einstellungen für die XLR- und LINE-Buchsen wird der Sound der Gitarre bzw. des Mikrofons nicht über diese Buchsen ausgegeben. Bei „USB Direct Out=Off“ wird der Sound nicht über die OUTPUT-Buchsen ausgegeben.	Siehe „Die Output-Einstellungen“ (S. 5).
	Ist das externe Equipment korrekt angeschlossen?	Überprüfen Sie die Verbindungen (S. 3).
	Ist die Lautstärke bzw. die Eingangs-empfindlichkeit (Input Gain) des Mixers oder Aufnahmeeräts zu gering eingestellt?	Überprüfen Sie die entsprechenden Einstellungen am externen Gerät.
Über die OUTPUT-Buchsen wird kein Reverb-Signal ausgegeben.	Sind die Output-Einstellungen korrekt?	Siehe „Wenn über die PA kein Reverb-Signal ausgegeben werden soll“ (S. 5).
Die Lautstärke des Mikrofonsignals ist zu gering/der Sound verzerrt.	Ist der [MIC SENS]-Regler korrekt eingestellt? Wenn die Signallautstärke zu hoch ist, leuchtet die PEAK-Anzeige rot.	Überprüfen Sie die Einstellungen (S. 2).
	Ist der [PHANTOM]-Schalter auf „OFF“ gesetzt?	Wenn Sie ein Kondensator-Mikrofon verwenden, das eine Phantomspeisung benötigt, setzen Sie den [PHANTOM]-Schalter auf ON (S. 2).
	Ist der Ausgang eines externen Effektgeräts mit der MIC INPUT-Buchse verbunden?	Schließen Sie das Mikrofon direkt an die MIC INPUT-Buchse an.
Bei der Einstellung AUTO klingt das Harmoniesignal falsch (die Akkorde werden nicht korrekt erkannt).	Ist der Ausgang eines externen Effektgeräts mit der GUITAR INPUT-Buchse verbunden? Wenn die Gitarre an einem externen Effektgerät angeschlossen ist, kann es vorkommen, dass die gespielten Akkorde nicht korrekt erkannt werden.	Schließen Sie die Gitarre direkt an die GUITAR INPUT-Buchse an.



For the USA

## **DECLARATION OF CONFORMITY Compliance Information Statement**

Model Name : VE-8  
Type of Equipment : Signal Processor  
Responsible Party : Roland Corporation U.S.  
Address : 5100 S. Eastern Avenue Los Angeles, CA 90040-2938  
Telephone : (323) 890-3700

 **BOSS**

